

GARMIN®

PANOPTIX™ LIVESCOPE™ INSTALLATIONSANWEISUNGEN

Wichtige Sicherheitsinformationen

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen in der Anleitung "*Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen*", die dem Kartenplotter beiliegt.

Sie sind für den sicheren und umsichtigen Betrieb des Boots verantwortlich. Mit einem Echolot erhalten Sie eine bessere Übersicht über die Situation im Wasser unter dem Boot. Es befreit Sie nicht von der Verantwortung, das Wasser um das Boot bei der Navigation zu beobachten.

⚠️ ACHTUNG

Wenn die Installation und Wartung des Geräts nicht entsprechend diesen Anweisungen vorgenommen wird, könnte es zu Schäden oder Verletzungen kommen.

Tragen Sie beim Bohren, Schneiden und Schleifen immer Schutzbrille, Gehörschutz und eine Staubschutzmaske.

HINWEIS

Prüfen Sie beim Bohren oder Schneiden stets die andere Seite der zu bearbeitenden Fläche.

Sie müssen sich beim Einbau des Garmin® Geräts an diese Anweisungen halten, um die bestmögliche Leistung zu erzielen und eine Beschädigung des Boots zu vermeiden.

Lesen Sie die gesamten Installationsanweisungen, bevor Sie mit der Installation beginnen. Sollten bei der Installation Probleme auftreten, finden Sie unter support.garmin.com weitere Informationen.

Registrieren des Geräts

Helfen Sie uns, unseren Service weiter zu verbessern, und füllen Sie die Online-Registrierung noch heute aus. Bewahren Sie die Originalquittung oder eine Kopie an einem sicheren Ort auf.

- 1 Rufen Sie my.garmin.com/registration auf.
- 2 Melden Sie sich bei Ihrem Garmin Konto an.

Software-Update

Sie müssen die Software aktualisieren, wenn Sie dieses Gerät installieren.

Wenn der Garmin Kartenplotter die Wi-Fi® Technologie unterstützt, sollten Sie die Software mit der ActiveCaptain™ App auf einem kompatiblen Android™ oder Apple® Gerät aktualisieren. Wenn der Kartenplotter nicht die Wi-Fi Technologie unterstützt, sollten Sie die Software mittels einer Speicherkarte und einem Windows® Computer aktualisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter support.garmin.com.

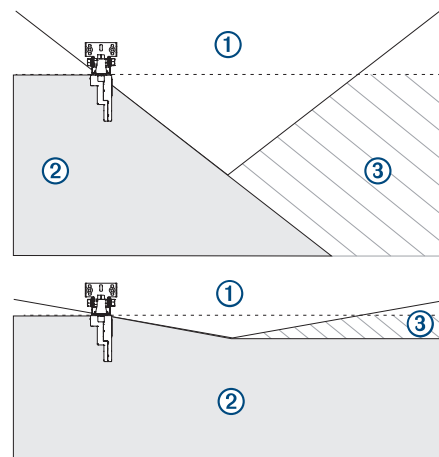
Erforderliches Werkzeug

- Bohrmaschine
- Bohrer, 4 mm ($5/32$ Zoll) und 3,2 mm ($1/8$ Zoll)
- Klebeband
- Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 2
- Seewassertaugliches Dichtungsmittel
- 32-mm-Lochsäge (1 $1/4$ Zoll; optional)

- Kabelbinder (optional)

Hinweise zur Montage

- Sie müssen den Winkel des Gebers für den gewählten Modus richtig ausrichten, damit er ordnungsgemäß funktioniert.
- Sie müssen das Echolotmodul an einem Ort mit angemessener Belüftung installieren, an dem es keinen extremen Temperaturen ausgesetzt ist.
- Montieren Sie den Geber nicht an Stellen, an denen er beim Zuwasserlassen, Schleppen oder Unterstellen beschädigt werden könnte.
- Montieren Sie den Geber nicht an Stellen, an denen er sich hinter Stabilisierungsflügeln, Verstrebungen, Armaturen, Wassereintritten oder Ausflussöffnungen, Gebern für die Durchbruchmontage oder hinter anderen Stellen befindet, an denen Blasen oder Wasserturbulenzen entstehen. Wasserturbulenzen können den Echolotkegel beeinträchtigen.
- Montieren Sie den Geber so nahe wie möglich an der Bootsmitte.
- Wird der Geber nicht mittig am Heckspiegel montiert, sorgt bei einem größeren Rumpfquerschnittswinkel der Schiffsrumpf ① zu Störungen des Echolotkegels ②, was zu einer uneinheitlichen Abtastung auf der entgegengesetzten Seite des Boots ③ führen kann. Die Darstellung zeigt den Geber aus der Ansicht von hinten.



- Bei Booten mit einer Schiffsschraube darf der Geber nicht im Propeller-Verlauf montiert werden.
- Bei Booten mit zwei Schiffsschrauben sollte der Geber möglichst zwischen den Antrieben montiert werden.
- Montieren Sie das Echolotmodul an einem Ort, an dem die LEDs sichtbar sind.
- Montieren Sie das Echolotmodul an einem Ort, an dem die Kabel problemlos verbunden werden können.

Hinweise zur Verkabelung

HINWEIS

Die Trennung des siamesischen Kabels in der Nähe des Drehgelenks eines Elektro-Bootsmotors mit Kabelsteuerung mindert die Beanspruchung und verlängert die Nutzungsdauer der Kabel.

Kabelbinder und Kabelklemmen können zu fest angezogen werden und das Kabel beschädigen oder zu einem Kabelbruch führen. Es könnte durch die sich wiederholende Drehung des Motors auch zu einer Überbeanspruchung des Kabels kommen.

Verwenden Sie schwarzes Isolierband, um die Kabel oberhalb und unterhalb des Drehgelenks zu befestigen. Wenn Sie die

Kabel mit Kabelbindern befestigen, ziehen Sie diese nicht zu fest an.

Sie sollten die Kabel oberhalb und unterhalb des Drehgelenks des Elektro-Bootsmotors befestigen.

Sie sollten in den Kabeln eine Kabelschleife von mindestens 25 cm (10 Zoll) Länge schaffen, wobei sich das Drehgelenk in der Mitte der Schleife befindet.

Sie sollten das mitgelieferte Werkzeug, einen Flachkopfschraubendreher oder ein stumpfes Messer verwenden, um die Kabel voneinander zu trennen.

Installieren des Gebers an einem Elektro-Bootsmotor

Zusammensetzen der Halterung für die Welle des Elektro-Bootsmotors

- 1 Richten Sie die Oberseite des Gebers ① auf die Oberseite der Halterung ② aus.



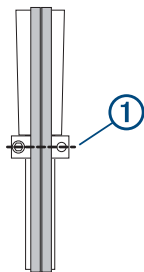
- 2 Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel, um die Halterung mit der Passschraube ③, der Unterlegscheibe aus Gummi ④ und der Unterlegscheibe ⑤ am Geber zu befestigen.

HINWEIS: Sie müssen die Halterung fest am Geber befestigen. Für die Passschraube wird ein Drehmoment von 3,4 Nm (2,5 lb-ft) empfohlen.

Trennen der Geberkabel

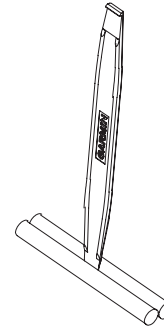
Montieren Sie den Geber provisorisch, bevor Sie die Kabel trennen. Die Kabel sollten Zimmertemperatur aufweisen, wenn Sie sie trennen.

- 1 Während der Geber provisorisch am Elektro-Bootsmotor platziert ist, markieren Sie die Stelle, an der sich Geberkabel und Drehgelenk kreuzen ①.

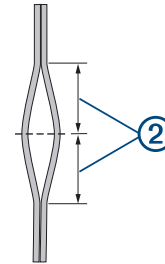


- 2 Legen Sie das Geberkabel auf eine harte, ebene Oberfläche.
- 3 Drücken Sie die Spitze des Schneidewerkzeugs, eines Flachkopfschraubendrehers oder eines stumpfen Messers an der zuvor markierten Stelle zwischen die Kabel, und stechen Sie in das Material zwischen den Kabeln.

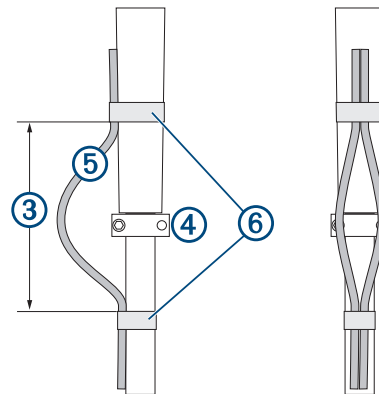
HINWEIS: Schneiden Sie nicht durch oder in den runden Teil der Kabel. Stechen Sie nur in das Gewebe in der Mitte zwischen den Kabeln.



- 4 Ziehen Sie die Kabelhälften mit den Fingern auf beiden Seiten des Lochs ca. 12,5 cm (5 Zoll) ② auseinander.



- 5 Stellen Sie sicher, dass die Kabel eine Lücke von mindestens 10 cm (4 Zoll) oberhalb und 10 cm (4 Zoll) unterhalb ③ des geteilten Teils des Kabels aufweisen und über dem Drehgelenk zentriert sind ④. Dadurch ergibt sich über dem Drehgelenk eine Schleife ⑤ im Kabel. Die Schleife muss groß genug sein, sodass sich der Geber in beide Richtungen vollständig drehen kann. Verwenden Sie mindestens 25 cm (10 Zoll) Kabel, um den 20 cm (8 Zoll) großen Abschnitt zwischen den Montagepunkten abzudecken.



- 6 Befestigen Sie das Geberkabel mit schwarzem Isolierband ⑥ am Schaft. Der geteilte Teil des Kabels sollte sich unter dem Band befinden.
- 7 Testen Sie die vollständige Drehung des Elektro-Bootsmotors, um sicherzustellen, dass die Kabel nicht mit dem Drehgelenk in Berührung kommen und dass sie durch die Spannung während der Drehung keiner Zugwirkung unterliegen.

Installieren des Gebers an einem Elektro-Bootsmotor

HINWEIS

Bei der Montage muss das Geberkabel am Schaft oder an einer anderen sicheren Stelle befestigt werden. Schäden an den Leitungen des Geberkabels oder am Kabelmantel können zum Versagen des Gebers führen.

- 1 Führen Sie die Schlauchklemme ① durch den Schlitz an der Halterung für den Elektro-Bootsmotor ②, bis an beiden Seiten der Halterung gleiche Längen herausragen.

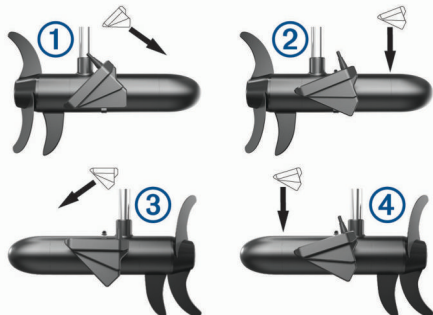


- 2 Befestigen Sie die Schlauchklemme um den Elektro-Bootsmotor ③.
HINWEIS: Drehen Sie nicht den Geber.
 - 3 Befestigen Sie das Geberkabel am Motorschaft oder an einer anderen sicheren Stelle.
 - 4 Führen Sie das Geberkabel zum Montageort des Echolotmoduls. Ergreifen Sie dabei folgende Vorsichtsmaßnahmen.
 - Verlegen Sie das Kabel nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen.
 - Verlegen Sie das Kabel so, dass es beim Herunterlassen und Einholen des Elektro-Bootsmotors nicht eingeklemmt wird.
- HINWEIS:** Falls das Kabel verlängert werden muss, können Sie ein optionales Verlängerungskabel verwenden, das unter buy.garmin.com oder bei Ihrem Garmin Händler verfügbar ist.
- 5 Positionieren Sie den Geber im gewünschten Winkel (*Ausrichtung der Halterung für den Elektro-Bootsmotor*, Seite 3).

Ausrichtung der Halterung für den Elektro-Bootsmotor

Die Ausrichtung hängt davon ab, auf welcher Seite des Elektro-Bootsmotors der Geber montiert wurde, sowie auch vom gewünschten Sichtfeld.

TIPP: Es ist kein Werkzeug erforderlich, um die Ausrichtung von der Sicht nach vorne zur Sicht nach unten zu ändern. Drehen Sie die Halterung um eine Stufe, um die Ausrichtung von der Sicht nach vorne zur Sicht nach unten zu ändern.



①	Steuerbordseite, Sicht nach vorne
②	Steuerbordseite, Sicht nach unten
③	Backbordseite, Sicht nach vorne
④	Backbordseite, Sicht nach unten

Installieren des Gebers am Schaft eines Elektro-Bootsmotors

Ausrichtung der Halterung für den Schaft des Elektro-Bootsmotors

Die Halterung für den Schaft des Elektro-Bootsmotors weist eine Neigung von 8 Grad auf, um die Auswirkungen der Störungen durch die Welle des Elektro-Bootsmotors auf den Kegel des Gebers zu reduzieren. Der Pfeil ① und das schmale Ende des Winkels ② müssen nach oben ausgerichtet sein, wenn Sie die Halterung am Schaft des Elektro-Bootsmotors montieren.



Zusammensetzen der Halterung für den Schaft des Elektro-Bootsmotors

Achten Sie darauf, dass die Halterung für den Elektro-Bootsmotor ordnungsgemäß ausgerichtet ist (*Ausrichtung der Halterung für den Schaft des Elektro-Bootsmotors*, Seite 3). Befestigen Sie mithilfe des mitgelieferten Inbusschlüssels den Geber ① an der Schafthalterung für den Elektro-Bootsmotor ②. Verwenden Sie dazu die Passschraube ③, die Unterlegscheibe ④ und die Unterlegscheibe aus Gummi ⑤.

HINWEIS: Sie müssen die Halterung fest am Geber befestigen. Für die Passschraube wird ein Drehmoment von 3,4 Nm (2,5 lb-ft) empfohlen.



Installieren des Gebers am Schaft des Elektro-Bootsmotors

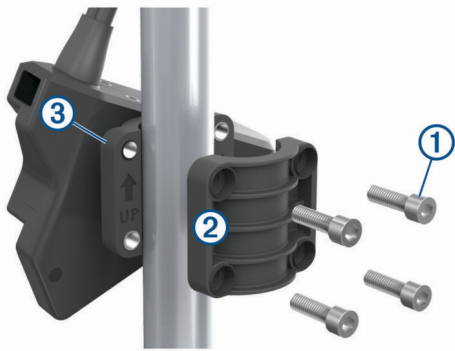
HINWEIS

Bei der Montage muss das Geberkabel am Schaft oder an einer anderen sicheren Stelle befestigt werden. Schäden an den Leitungen des Geberkabels oder am Kabelmantel können zum Versagen des Gebers führen.

Montieren Sie den Geber so weit wie möglich vom Motor entfernt.

Verwenden Sie die mitgelieferte Gummiunterlage an einem 25-mm-Schaft (1 Zoll) des Elektro-Bootsmotors.

- 1 Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel, um die M6-Schrauben ① einzusetzen. Befestigen Sie die Halterung für den Schaft des Elektro-Bootsmotors ② an der Geberhalterung ③ um den Schaft des Elektro-Bootsmotors.

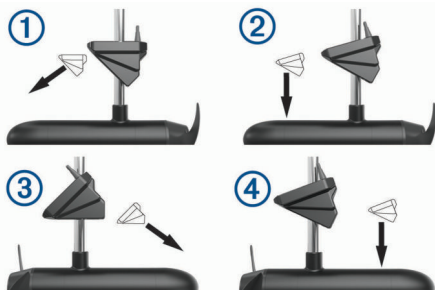


- 2 Befestigen Sie das Schwingerkabel am Motorschaft oder an einer anderen sicheren Stelle.
- 3 Führen Sie das Geberkabel zum Montageort des Echolotmoduls. Ergreifen Sie dabei folgende Vorsichtsmaßnahmen.
 - Verlegen Sie das Kabel nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen.
 - Verlegen Sie das Kabel so, dass es beim Herunterlassen und Einholen des Elektro-Bootsmotors nicht eingeklemmt wird.
- 4 Positionieren Sie den Geber im gewünschten Winkel (*Ausrichtung des Schafts des Elektro-Bootsmotors, Seite 4*).

Ausrichtung des Schafts des Elektro-Bootsmotors

Der Montagewinkel hängt davon ab, auf welcher Seite des Schafts des Elektro-Bootsmotors die Halterung montiert wird, sowie auch vom gewünschten Sichtfeld.

TIPP: Es ist kein Werkzeug erforderlich, um die Ausrichtung von der Sicht nach vorne zur Sicht nach unten zu ändern. Drehen Sie die Halterung um eine Stufe, um die Ausrichtung von der Sicht nach vorne zur Sicht nach unten zu ändern.

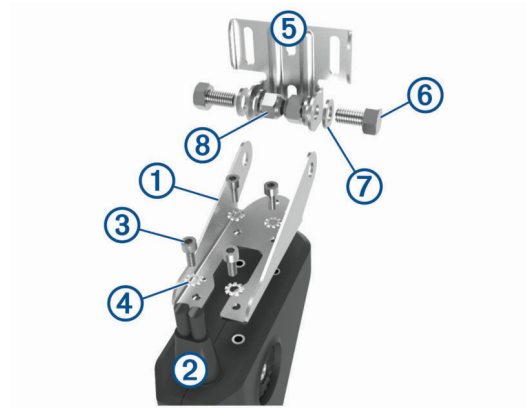


①	Backbordseite, Sicht nach vorne
②	Backbordseite, Sicht nach unten
③	Steuerbordseite, Sicht nach vorne
④	Steuerbordseite, Sicht nach unten

Installieren des Gebers an einem Heckspiegel

Zusammensetzen der Heckspiegelhalterung

- 1 Befestigen Sie die Geberhalterung ① am Geber ②. Verwenden Sie dazu die Befestigungsschrauben ③ und die Sicherungsscheiben ④.



- 2 Befestigen Sie die Geberhalterung an der Heckspiegelhalterung ⑤. Verwenden Sie dazu die Schrauben ⑥, die Unterlegscheiben ⑦ und die Sicherungsmuttern ⑧.

HINWEIS: Für die Schrauben wird ein Drehmoment von 20 Nm (15 lbf-ft) empfohlen.

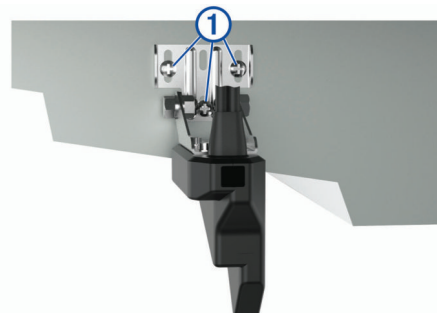
HINWEIS: Falls aufgrund des am Heckspiegel montierten Gebers zu viel Spritzwasser entsteht, können Sie einen Spritzschutz bestellen und zwischen dem Geber und der Halterung montieren. Rufen Sie die Website buy.garmin.com auf, oder wenden Sie sich an einen Garmin Händler, um Informationen zu optionalem Zubehör zu erhalten.

Befestigen des gesamten Systems am Heckspiegel

HINWEIS

Wenn Sie die Halterung in Glasfasermaterial einlassen und festschrauben, wird die Verwendung eines Senkkopfbohrers empfohlen, um die Ansenkung nur durch die oberste Gelcoat-Schicht zu bohren. Dadurch wird Rissen in der Gelschicht beim Anziehen der Schrauben vorgebeugt.

- 1 Platzieren Sie die Geberhalterung so, dass sich die Oberseite des Gebers unter dem Heckspiegel befindet.
- 2 Verwenden Sie die Heckspiegelhalterung als Schablone, und kennzeichnen Sie die Positionen der Löcher.
- 3 Wickeln Sie in einem Abstand von 4 mm ($\frac{5}{32}$ Zoll) von der Spitze eines 19-mm-Bohrers ($\frac{7}{10}$ Zoll) ein Stück Klebeband um den Bohrer, damit die Vorbohrungen nicht zu tief gebohrt werden.
- 4 Platzieren Sie bei der Installation der Halterung auf Glasfaser einen Streifen Klebeband über der Position der Vorbohrung, um Rissen in der obersten Gelcoat-Schicht vorzubeugen.
- 5 Bringen Sie mit dem 4-mm-Bohrer ($\frac{5}{32}$ Zoll) an den markierten Stellen die Vorbohrungen ca. 19 mm ($\frac{3}{4}$ Zoll) tief an.
- 6 Tragen Sie seewassertaugliches Dichtungsmittel auf die mitgelieferten 20-mm-Schrauben auf.
- 7 Befestigen Sie die Geberhalterung mit den drei 20-mm-Schrauben ① am Heckspiegel.



- 8** Wenn Sie das Kabel durch den Heckspiegel führen müssen, wählen Sie die Position der Vorbohrung so, dass sie ausreichend über der Wasserlinie liegt, und markieren Sie die Stelle.
- 9** Wenn Sie in Schritt 8 eine Vorbohrung markiert haben, bringen Sie mit einer 32-mm-Lochsäge (1 1/4 Zoll) ein Durchführungsloch an, das durch den gesamten Heckspiegel reicht.
- 10** Führen Sie das Geberkabel zum Echolotmodul:
- Wenn Sie das Kabel durch ein Durchführungsloch verlegen, führen Sie es durch das in Schritt 9 gebohrte Loch.
 - Wenn Sie das Kabel nicht durch ein Durchführungsloch verlegen, führen Sie das Kabel nach oben und über die Oberseite des Heckspiegels.
- Verlegen Sie das Kabel nicht zusammen mit Elektroleitungen oder anderen elektrischen Störquellen.

Ausrichtung der Heckspiegelhalterung

Bei Bedarf können Sie zum Reduzieren von Spritzwasser einen optionalen Spritzschutz installieren, der unter buy.garmin.com oder bei Ihrem Garmin Händler verfügbar ist.



Montieren des Echolotmoduls

Montieren des Panoptix LiveScope GLS 10 Geräts

HINWEIS

Wenn Sie das Gerät in Glasfasermaterial einlassen, wird beim Bohren der Vorbohrungen die Verwendung eines Senkkopfbohrers empfohlen, um die Ansenkung nur durch die oberste Gelcoat-Schicht zu bohren. Dadurch wird Rissen in der Gelschicht beim Anziehen der Schrauben vorgebeugt.

HINWEIS: Schrauben aus Edelstahl können sich leicht festklemmen, wenn sie in Glasfasermaterial zu stark angezogen werden. Vor der Installation sollte Fettpaste auf die Schrauben aufgetragen werden.

HINWEIS: Schrauben sind zwar im Lieferumfang des Geräts enthalten, sind jedoch möglicherweise nicht für die Montagefläche geeignet.

Vor der Montage des Geräts müssen Sie einen Montageort auswählen und die Schrauben und den Montagesatz ermitteln, die für die Montagefläche erforderlich sind.

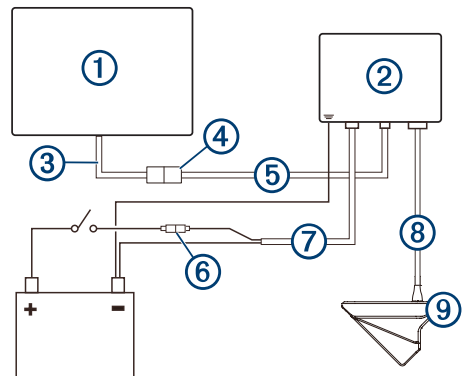
- 1 Platzieren Sie das Gerät am Montageort, und kennzeichnen Sie die Position der Vorbohrungen.
- 2 Bringen Sie eine Vorbohrung für eine Ecke des Geräts an.
- 3 Befestigen Sie das Gerät locker mit einer Ecke an der Montagefläche, und prüfen Sie die anderen drei Kennzeichnungen für die Vorbohrungen.
- 4 Markieren Sie bei Bedarf neue Positionen für die Vorbohrungen, und entfernen Sie das Gerät von der Montagefläche.
- 5 Bringen Sie die übrigen Vorbohrungen an.
- 6 Sichern Sie das Gerät am Montageort.

Blinksignale

Nachdem das Echolotmodul installiert wurde, wird es zusammen mit dem Kartenplotter eingeschaltet. Die farbige Status-LED am Echolotmodul zeigt den Betriebszustand an.

Farbe der LED	Zustand	Status
Grün	Blinkt	Das Echolotmodul ist mit einem Kartenplotter verbunden und funktioniert ordnungsgemäß. Auf dem Kartenplotter sollten Echolotdaten angezeigt werden.
Rot	Blinkt	Das Echolotmodul ist eingeschaltet und ist entweder nicht mit einem Kartenplotter verbunden oder wartet auf die Herstellung einer Verbindung mit einem Kartenplotter. Wenn das Echolotmodul mit dem Kartenplotter verbunden ist und dieses Signal weiterhin angezeigt wird, überprüfen Sie die Verkabelung.
Orange	Blinkt	Ein Software-Update läuft.
Rot/Grün	Blinkt	Reserviert
Rot	Blinkt zweimal, dann 3 Sekunden Pause	Es liegt ein Echolotfehler vor.
Rot	Blinkt dreimal, dann 3 Sekunden Pause	Der Geber wird vom Echolotmodul nicht erkannt. Falls dieses Signal wiederholt ausgegeben wird, überprüfen Sie die Verkabelung.
Rot	Blinkt fünfmal, dann 3 Sekunden Pause	Die Eingangsspannung des Echolotmoduls liegt über der maximalen Eingangsspannung.

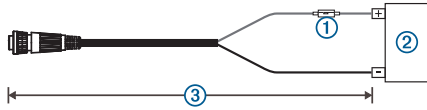
Installationsdiagramm



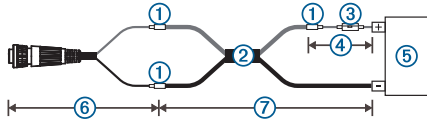
①	Kompatibler Garmin Kartenplotter
②	Panoptix LiveScope GLS 10 Echolotmodul
③	Adapterkabel; kleiner Anschluss für das Garmin Marinennetzwerk auf normalen Anschluss für das Garmin Marinennetzwerk
④	RJ-45-Anschluss
⑤	Garmin Marinennetzwerkkabel mit kleinem Anschluss
⑥	Flinke 7,5-A-Sicherung (erforderlich, nicht im Lieferumfang enthalten)
HINWEIS	
Sie müssen die Stromleitung über eine flinke 7,5-A-Sicherung verbinden (nicht im Lieferumfang enthalten). Falls Sie keine Sicherung verwenden, könnte es zu Fehlfunktionen des Geräts kommen.	
⑦	Netzkabel
⑧	Geberkabel
⑨	Panoptix LiveScope LVS32 Geber

Verlängerung des Netzkabels

Bei Bedarf können Sie das Netzkabel verlängern, wobei Sie den entsprechenden Leitungsquerschnitt für die Länge der Verlängerung verwenden müssen.



Element	Beschreibung
①	Sicherung
②	Akku
③	2,7 m (9 Fuß), keine Verlängerung



Element	Beschreibung
①	Verdrillung
②	<ul style="list-style-type: none"> Verlängerungsleitung nach AWG 10 (5,26 mm²), bis zu 4,6 m (15 Fuß) Verlängerungsleitung nach AWG 8 (8,36 mm²), bis zu 7 m (23 Fuß) Verlängerungsleitung nach AWG 6 (13,29 mm²), bis zu 11 m (36 Fuß)
③	Sicherung
④	20,3 cm (8 Zoll)
⑤	Akku
⑥	20,3 cm (8 Zoll)
⑦	Maximale Verlängerung von 11 m (36 Fuß)

Kalibrieren des Kompasses

Zum Kalibrieren des Kompasses muss der Geber am Schaft in einem ausreichenden Abstand zum Elektro-Bootsmotor installiert werden, um magnetische Störungen zu vermeiden. Außerdem muss er sich im Wasser befinden. Die Kalibrierung muss so gut sein, dass der interne Kompass aktiviert wird.

HINWEIS: Zum Verwenden des Kompasses müssen Sie den Geber am Heckspiegel oder am Schaft des Elektro-Bootsmotors montieren. Der Kompass funktioniert u. U. nicht, wenn der Geber am Motor montiert wird.

HINWEIS: Sie erzielen die besten Ergebnisse mit einem Steuerkurssensor wie dem SteadyCast™ Steuerkurssensor.

Sie können das Boot vor der Kalibrierung wenden, allerdings müssen Sie das Boot während der Kalibrierung 1,5-mal drehen.

- 1 Wählen Sie in einer entsprechenden Echolotansicht die Option **MENU > Echoloteinstellungen > Installation**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option **AHRS verw.**, um den AHRS-Sensor zu aktivieren.
- 3 Wählen Sie **Kompasskalibrierung**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Wartung

Reinigen des Gebers

Marines Fouling tritt schnell auf und kann die Leistung des Geräts einschränken.

- 1 Entfernen Sie den Anwuchs mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel.
- 2 Wischen Sie das Gerät trocken.

Technische Daten

Technische Daten: Panoptix LiveScope LVS32

Größe (L x H x B)	136,4 x 96,5 x 44,5 mm (5,37 x 3,8 x 1,75 Zoll)
Gewicht (nur Geber)	850 g (1,87 lbs)
Frequenzen	530 bis 1,1 MHz
Betriebstemperatur	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Lagertemperatur	-40 °C bis 85 °C (-40 °F bis 185 °F)
Maximale Tiefe/Distanz*	61 m (200 Fuß)
Sichtfeld	Von vorne nach hinten: 135 Grad Von einer Seite zur anderen: 20 Grad

* Je nach Salzgehalt des Wassers, Bodentyp und anderen Wasserbedingungen.

Technische Daten: Panoptix LiveScope GLS 10 Echolotmodul

Abmessungen (B x H x T)	245 x 149 x 65 mm (9,7 x 5,9 x 2,6 Zoll)
Gewicht	1,96 kg (4,33 lbs)
Betriebstemperatur	-15 °C bis 70 °C (5 °F bis 158 °F)
Lagertemperatur	-40 °C bis 85 °C (-40 °F bis 185 °F)
Stromversorgung	10 bis 32 V Gleichspannung
Leistungsaufnahme	21 W (normaler Gebrauch), mindestens 24 mW, maximal 58 W
Sicherheitsabstand zum Kompass	178 mm (7 Zoll)
Datenausgabe	Garmin Marinennetzwerk

Open-Source-Softwarelizenzen

Zum Anzeigen der in diesem Produkt verwendeten Open-Source-Softwarelizenzen besuchen Sie developer.garmin.com/open-source/linux/.

© 2018 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften
Garmin® und das Garmin Logo sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. ActiveCaptain™, LiveScope™, Panoptix™ und SteadyCast™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Android™ ist eine Marke von Google Inc. Apple® ist eine Marke von Apple Inc. und ist in den USA und anderen Ländern eingetragen. Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance Corporation. Windows® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

